

CCARA hilft in Mali – West-Afrika

Zu Ostern ein Sack Reis und ein paar Schuhe



Fotos: CCARA

Mali ist mittlerweile ein Land in der Dauerkrise geworden. Laut Angaben vom Auswärtigen Amt sind dort inzwischen „1,8 Millionen Menschen auf Nahrungsmittelhilfen angewiesen und eine halbe Million Kinder von Schulschließungen betroffen. Fast zwei Drittel der Erwachsenen sind Analphabeten. Die Zahl der Binnenflüchtlinge vervierfachte sich in den letzten zwei Jahren auf über 400.000 Menschen. Zwei Drittel davon sind Kinder.“

Unsere Partnerorganisation vor Ort erhält immer mehr Anfragen nach Lebensmittelhilfen von Frauen, die aus dem Norden des Landes mit ihren Kindern in die Hauptstadt Bamako geflüchtet sind. Meist wurden ihre Männer von Dschihadisten getötet oder sind verschwunden, sie selbst haben Gewalt und Vertreibung erfahren, ihr Alltag ist von Hunger geprägt. Ein Sack Reis ist für sie ein großer Segen. Im ganzen Land herrscht enorme politische Unsicherheit, Korruption und Menschenschmuggel beherrschen die Wüstenregion, die den Hauptteil des Landes ausmacht. In den Grenzgebieten zu den Nachbarländern marodieren Banden, deren Kämpfe mit den Regierungstruppen die Dorfbevölkerung aufreibt und in die Flucht treibt. Zudem verläuft durch Mali, einem der ärmsten Länder der Welt laut Human Development Index der Vereinten Nationen, eine der Hauptfluchtrouten nach Europa. Das Land kommt nicht zur Ruhe, die nach zwei Putschversuchen eingesetzte Übergangsregierung hat jüngst die versprochenen Wahlen nicht abgehalten und um fünf Jahre verschoben, was internationale Kritik auslöste und zu einer Krise mit den Nachbarländern führte. Leidtragende in allen Krisen sind wie immer Frauen und Kinder.

In den vergangenen drei Monaten hat CCARA e.V. an 70 Witwen oder notleidende Frauen mit Kindern je 50 kg

Reissäcke verteilt. Ein Sack Reis reicht für ca. vier bis sechs Wochen zum Überleben und nimmt den Frauen einen enormen Druck, den Hunger ihrer Kinder zu stillen. Über Weihnachten hat CCARA e.V. zudem 3.500 Paar Schuhe in verschiedenen Dörfern an Kinder ausgegeben. Viele von ihnen hatten in ihrem Leben noch nie Schuhe besessen oder nur ein kaputtes Paar. Zusammen mit einem Süß-Getränk wie Cola oder Fanta ist dies ein enormer Luxus und sonst nicht erschwinglich.

So können Sie mithelfen zu helfen:

Ein 50kg Sack Reis kostet ca. 30 Euro und wird eins zu eins weitergegeben. Die Transportkosten übernimmt unsere Partnerorganisation. Jede Spende zählt und kommt an. **Spendenstichwort „Reis“.**

Ein paar Schuhe für ein Kind in Mali zusammen mit einem Getränk und einem kleinen Spielzeug kosten ca. vier Euro. **Spendenstichwort „Schuhe“.**

Weitere Infos zu anderen CCARA-Aktionen (z. B. Corona-Hilfe in Indien) und zu CCARA-Patenschaften finden Sie auch auf unserer Website: www.ccara.de
Fragen beantworte ich gerne unter der Telefonnummer: **07562/9701883**

Für jede Spende gilt: Bei Angabe Ihrer vollständigen Adresse bei der Überweisung erhalten Sie automatisch einen Dankesbrief und eine Spendenbescheinigung.

CCARA-Spendenkonto

Empfänger: CCARA e.V., Grünenbach

Bank: Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG

IBAN: DE41 6509 1040 0319 121003, **BIC:** GENODES1LEU

*Frohe Ostern und herzlichen Dank für jede Hilfe.
Heike Maurus, CCARA e.V., Grünenbach*

Postadresse:



Panoramastr. 2, 88316 Isny

Tel: 07562-9701883

www.ccara.de

ccara-office@web.de